

K-Geld | 19.10.2012

Hypomat.ch: Langjährige Festhypothek für 1,59 Prozent

Jürg Zulliger

Mit Hilfe des neuen Hypomats der Glarner Kantonalbank lässt sich eine erste Hypothek per Internet abschliessen. Eine K-Geld-Stichprobe zeigt: Die Zinsen sind attraktiv.

Die Glarner Kantonalbank ist im September mit der Website Hypomat.ch ins Hypothekargeschäft eingestiegen. Anders als bei der Internet-Plattform Comparis geht es hier nicht um einen Vergleich von Darlehensgebern, sondern direkt um den Abschluss einer Finanzierung.

Ein K-Geld-Vergleich und die Aussagen unabhängiger Finanzierungsberater zeigen: Die Konditionen von Hypomat.ch sind attraktiv. Eine 10-jährige Festhypothek kostete am 27. September nur 1,59 Prozent Zins im Jahr. Zum Vergleich: Selbst bei der zurzeit günstigen Axa Versicherung zahlt man deutlich mehr: 1,86 Prozent (Zinsvergleich: Seite 13). Praktisch: In nur 30 Minuten kann ein Antragsteller die nötigen Angaben zum Objekt und zu seinen finanziellen Verhältnissen eintragen und verbindlich eine Hypothek aufnehmen. Vorbehalten ist das Einreichen von Unterlagen, etwa Lohnausweis, sowie die Überprüfung durch die Bank. Erhältlich sind Fest- und Libor-Hypotheken.

Zu beachten ist jedoch, dass Hypomat.ch nur Finanzierungen für eine erste Hypothek anbietet - das sind normalerweise 65 Prozent des Liegenschaftswerts. Das Angebot beschränkt sich zudem auf die Ablösung bestehender Kredite. Die Finanzierung von Bau und Kauf von Immobilien ist hingegen nicht möglich.